

Erfolgreich um die Pylonen Toller Jugendkart-Slalom in Pfaffenweiler



Lokalmatadorin: Marina Hanser vom AMC Pfaffenweiler im „Pylonenwald“. Bild: ADAC

Anfang Oktober stand Pfaffenweiler wieder ganz im Zeichen des Motorsports. Auf dem Sportgelände an der Batzenberghalle wurde die Baden-Württembergische Meisterschaft 2009 im Jugendkart-Slalom ausgetragen. Beim „Kampf um die Pylonen“ erwiesen sich die Jugendlichen des ADAC Südbaden als äußerst geschickt und konnten tolle Erfolge einfahren. In der Klasse 3 schafften es Philipp Drayß (AMC Elztal) und Stefano

Siclari (MSC Rebland) auf die Plätze zwei und drei. Noch besser lief es in der Klasse 5. Hier gingen alle drei Podestplätze an den ADAC Südbaden. Sieger wurde Johannes Scheuerle (AMC Elztal). Auf Rang zwei fuhr Lars Lehmann (MSRT Freiamt), Platz drei ging an Dennis Zeug (AMC Elztal). Und in der Mannschaftswertung ergab dies ebenfalls noch eine „Medaille“ – nämlich die bronzene.

Spannendes Finale des ADAC Logan Cup Jürgen und Thomas Falk vom AC Baden-Baden mischten mit

Große Dramatik beim letzten Rennen des ADAC Logan Cup, in der Motorsport Arena Oschersleben! Für das Rennteam des Automobilclub Baden-Baden - Jürgen und Thomas Falk aus Sinzheim Vormberg - galt es, ihren bisherigen Platz in der Serie zu behaupten.

Tatsächlich: nach hartem Kampf und vielen Missgeschicken reichte es für Vater und Sohn am Ende zu Rang acht. Damit konnten die beiden ihren zwölften Gesamtrang in der Cupwertung (von insgesamt 31 Teams) locker verteidigen.

„Wir hatten in dieser Rennsaison einfach zu viel Pech mit der Technik des Rennwagens und damit einige Rennausfälle. Sicher wurden auch einige strategische Fehler gemacht, die uns zusätzliche Plätze gekostet haben“, bilanziert Thomas Falk die Rennsaison. Die letzte des ADAC Logan Cup, der im nächsten Jahr nämlich nicht mehr ausgetragen wird.

Und so müssen die beiden Piloten des Automobilclub Baden-Baden über den Winter überlegen, wo und wie sie nächstes Jahr an den Start gehen.



Wenn der Vater mit dem Sohne: Jürgen und Thomas Falk vor ihrem flotten Flitzer. Bild: privat

Fragebogen für Ortsclub-Vorsitzende



Name: Michael Haas
Ortsclub: Motorradclub Baden-Baden (MC-BB)
ADAC- u. Ortsclub-Mitglied seit: 1982
Aktivitäten des Ortsclub:

zwei bis drei Veteranausfahrten im Jahr, eine 3-Stunden Moto-Cross- und eine 4-Stunden-Enduroveranstaltung, eine Trialveranstaltung mit Wertungsläufen der BWJ, TSG, TSV und SAM. 17 Fahrsicherheitstrainings und 1-2 Roller-Fahrsicherheitstrainings, Jugendarbeit: regelmäßiges Training, eine Ferienaktion und ein Freizeit-Wochenende sowie zahlreiche gesellige Stammtischrunden und Helferfeste.

Mitglieder im Ortsclub: 192

Persönliches: selbstständiger Fliesen/Platten/Mosaiklegermeister mit 25 Mitarbeitern, Hobby: Trial fahren, Campen, Familie und Freundschaften pflegen.

Punkte in Flensburg habe ich...*keine mehr (ehemals 2)*

Ein Stau ist für mich... *immer sehr lustig, da ich immer ein altes Gebiss im Auto liegen habe um meine Nachbarn zu entsetzen ☺*

Mein erstes Auto war... *ein BMW 1802 und ein Mercedes 406 mit dem ich zu den Motorsportveranstaltungen sogar bis nach Oldenburg gefahren bin.*

Mein höchster Strafzettel-Betrag... *240,- DM.*

Einen Radwechsel ist für mich ... *kein Problem.*
Geschwindigkeitsbegrenzungen... *sind für mich manchmal lästig, aber hin und wieder nachvollziehbar.*

Wer mich als Beifahrer hat... *wird es selten geben, da mir als Beifahrer schnell übel wird.*

Mit dem Fahrrad unterwegs bin ich... *sehr gerne, habe nur leider nie Zeit dafür.*

Meine ultimativen Motorsporthelden... *sind Christian Peiffer (Streetbike Freestyle-Rider) und Fujinami Takahisa (WM-Trialfahrer)*

Von der berühmten guten Fee... *würde ich mir wünschen, dass wir Motorradfahrer nicht immer als Abschaum der Gesellschaft eingestuft werden und dass die Deutschen toleranter und lockerer werden.*

„Frau am Steuer“... *na ja, auch nicht anders.*